

Landesliga Nordost Samstag, 15:00 Uhr

SV Lauterhofen

Kreisklasse 4 Sonntag, AW, 15:00 Uhr

1. FC Trafowerk

Wir begrüßen den Schiedsrichter
der heutigen Partie:

- Stefan Koch (Regensburg)



Unser heutiger Gegner:

SV Lauterhofen



Zum heutigen Heimspiel, begrüßen wir ganz herzlich unsere Gäste vom SV Lauterhofen.

Lauterhofen ist im letzten Spiel gegen den Tabellenletzten aus Röslau, zu Hause mit 0:3 unter die Räder gekommen.

Somit ist durch unseren Sieg gegen die Quelle, noch einmal alles zusammengerutscht. Auch die schon fast abgeschlagenen Röslauer geben nicht auf, und sind wieder im Rennen um den Klassenerhalt.

Man darf heute schon von einem Schicksalsspiel sprechen, wenn auch noch genügend Punkte zu vergeben sind. Wir müssen/sollten heute gewinnen, um auf 1 Punkt an Lauterhofen aufzuschließen, und um dann wieder an den Relegationsplätzen schnuppern zu dürfen.

Wir haben es noch größtenteils selber in der Hand (sind aber schon auch auf entsprechende Ergebnisse der Anderen angewiesen), müssen aber eine Serie starten. Gegen eine sehr starke Quelle aus Fürth haben wir schon einmal den Grundstein für diese gelegt. Die Einstellung hat wieder von jedem gestimmt, und auch das Spielglück wurde wieder am Bucher Wegfeld gesichtet.

Wünschen wir uns nun ein rassiges „Abstiegsduell“, den Schiedsrichtern ein glückliches Händchen, und unserem TSV um Neu-Coach Patrick Pollak einen wichtigen Heimsieg.



Die „Zweite“

Nach einer sehr durchwachsenen Vorbereitung sind wir nun letztes Wochenende auch in die Rückrunde gestartet. Es lagen knapp sechs Wochen mit Schneechaos, widrigen Umständen und wenig Personal hinter uns. Unsere beiden Trainer Sven und Dominik haben sich trotz schwieriger Wetterbedingungen immer wieder etwas einfallen lassen, dass sie ein vernünftiges Training anbieten können. Leider war die Anzahl der teilnehmenden Spieler sehr unterschiedlich. Mal waren wir 17 Mann, eine Einheit später nur 4.

Wir konnten zwei Spiele bestreiten. Gegen Obermichelbach verloren wir 2:1 und gegen Burggrafenhof gewannen wir mit 3:1.

So gingen wir ins Spiel gegen Fischbach zum Rückrundenauftritt.

Wir hatten uns viel vorgenommen, doch nach einer Minute lagen wir bereits mit 0:1 zurück, nach einer halben Stunde gar mit 0:2. Doch wir konnten noch vor der Halbzeit durch Drechsler verkürzen und nach der Pause durch Musha auch ausgleichen. Doch nur kurze Zeit später lagen wir wieder mit 2:3 zurück. Doch mit viel Willen und Engagement glichen wir durch Rizzo noch zum 3:3 aus. Das Hinspiel ging in Fischbach verloren, so dass wir den Punkt als Gewinn sehen können.

Es bleibt aber noch viel Luft nach oben!

Dieses Wochenende reisen wir zum Tabellenletzten Trafowerk. Dort ist ein 3er Pflicht!

Wir wünschen nun unseren Jungs aus der Ersten um den neuen Coach Patrick Polle Pollack ein gutes und erfolgreiches Spiel und natürlich 3 Punkte!

Herausgeber:

TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 38 16 51, Fax 09 11 / 9 38 51 92

Layout: Matthias Leibold

Auflage: 150 Stück

Erscheinungsweise: 14täglich (Heimspiele)

Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37

Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten

Berichte und Bilder sind teilweise aus den Online-Medien
> Nordbayern.de und fussballn.de sowie fupa.net

TSV Nürnberg-Buch - SG Quelle Fürth 3:2 (2:1)

Bucher Jungs senden Lebenszeichen im Abstiegskampf

Am Bucher Wegfeld, wo am Samstagnachmittag das Landesliga-Derby gegen die SG Quelle Fürth über die Bühne ging, war es unter der Woche nach der Trennung von Trainer Helmut Rahner zu einem Paukenschlag gekommen. Den berühmten neuen Impuls sollte nach jahresübergreifend sieben sieglosen Partien nun also U17-Coach Patrick Pollak an seine Bucher Jungs weitergeben und traf dabei auf einen Gegner, der nach dem furiosen 6:0 gegen Buckenhofen zuletzt einen gebrauchten Tag bei der 1:3-Pleite gegen Lauterhofen erleben musste. Der neue Trainer schien die richtigen Worte bei der Kabinenansprache vor dem Spiel gefunden zu haben, denn die Bucher diktierten von Beginn an die Partie in puncto Kampf und Ballbesitz. So dauerte es keine 60 Sekunden, ehe Lahr mit einer ersten Direktabnahme nach einer Hereingabe von rechts seinen Meister in Quelle-Keeper Skowronek fand, der das Leder reaktionsschnell zur Ecke lenken konnte. In der 8. Spielminute war es Buch-Spielmacher Sormaz, dessen Distanzschuss zur Ecke abgefälscht wurde. Rund drei Zeigerumdrehungen meldeten sich dann die Fürther erstmals offensiv an, doch Grius Abschluss mit der Innenseite nach Grigoriadis-Ablage geriet zu lasch, um Bogner zwischen den Bucher Pfosten ernsthaft zu gefährden. Die Bucher waren einerseits um Ballbesitz zur Beruhigung des Spiels bemüht, setzten auf der anderen Seite aber auf schnelle Gegenstöße nach Ballgewinnen. So auch in der 13. Minute, als man in der eigenen Hälfte an den Ball kam und sich in Richtung Quelle-Tor kombinieren konnte, ehe Sormaz halbrechts Maß nahm und das Leder mit seiner feinen Schusstechnik zum 1:0 hoch ins kurze Eck setzte. Kurz darauf hatte Lahr das 2:0 auf dem Fuß, setzte den Abpraller von Skowronek jedoch rechts vorbei (17.). In der Folge kippte die Partie nach rund einer halben Stunde ein wenig in Richtung der Gäste, die lange brauchten, um im Duell der Landesliga-Dinos anzukommen. Zunächst geriet das Leder nach einem weiten Chip von Seiler über Umwege zu Kay Ramthun, der an der starken Fußabwehr von Bogner scheiterte. Und auch in der nächsten Szene behielt der Buch-Schlussmann zunächst die Oberhand gegen den zentral abschließenden Gäste-Angreifer, allerdings war Haag beim zweiten Ball zur Stelle und besorgte den 1:1-Ausgleich (36.). Doch die Hausherren hatten postwendend die richtige Antwort parat, weil ein Sormaz-Freistoß aus dem Halbfeld von Quelle-Akteur Prigoana unglücklich per Kopf via Innenpfosten in die eigenen Maschen zur erneuten Führung der Bucher Jungs gelenkt wurde (40.). So ging es mit einem knappen 2:1 für die Gastgeber zum Pausentee. Auch die zweite Hälfte wurde von den Hausherren eröffnet, die durch Mboup einen ersten harmlosen Abschluss mit der Innenseite verbuchen konnten. Acht Zeigerumdrehungen nach dem Seitenwechsel stand dann der bis dato tadellose Schiedsrichter im Mittelpunkt, als er den bereits verwarteten Seiler nach einem leichten Schubser gegen Richardson mit der Gelb-Roten Karte vorzeitig unter die Dusche schickte - eine harte Entscheidung. Beim folgenden Freistoß parierte Skowronek erst gegen Sormaz und anschließend gegen Adrian Eil klasse, bevor der Torhüter gegen den dritten Versuch von Lahr machtlos das 1:3 quittieren musste (54.). Mit der Zwei-Tore-Führung sowie der Überzahl im Rücken drängten die Pollak-Schützlinge nun auf die Entscheidung, doch sowohl Lahr als auch Sormaz vergaben aussichtsreich rund um die Stundenmarke. Auf der Gegenseite kombinierte sich die Quelle einmal in den Bucher Sechzehner, wo Marco Müller Schimm von den Beinen holte und Reinholz mit dem fälligen Strafstoß zum 2:3-Anschlussstreifer neue Hoffnung im Fürther Lager schürte (65.). Mit Beginn der Schlussviertelstunde sollte die Spannung dann weiter steigen, weil auch der beim Strafstoß verwante Marco Müller nach einem gelbwürdigen Foulspiel gegen Shuranov die Ampelkarte sah und so in Gleichzahl alles für die die Schlussoffensive der Quelle angerichtet war. Weil aber Bogner zunächst einen Schimm-Schuss sicher aufnahm und kurz vor Ende der regulären Spielzeit bei einem Shuranov-Abschluss am kurzen Eck nicht eingreifen musste (79., 89.), blieb es beim knappen 3:2-Heimsieg der Bucher Jungs, die in Person von Kreisel zwischenzeitlich noch den vierten Treffer verpassten. So sendeten die Hausherren durch das gelungene Debüt von Neu-Trainer Patrick Pollak ein Lebenszeichen im Abstiegskampf und beendeten zudem die eigene Sieglosserie.

Vorbericht zum Spiel gegen den SV Lauterhofen

Am kommenden Spieltag wartet auf uns ein echtes Schlüsselspiel gegen den SV Lauterhofen. Die Mannschaft steht direkt vor uns in der Tabelle, und genau deshalb ist die Ausgangslage klar: **Es geht um alles.** Für uns ist das eines der wichtigsten Spiele des Jahres. Auf gut Deutsch gesagt: **Siegen oder sterben.**

Der Start nach der Winterpause war für uns durchwachsen.

Im ersten Spiel mussten wir uns gegen DJK Ammerthal unglücklich mit 0:1 geschlagen geben. Ein Spiel auf Augenhöhe, in dem am Ende Kleinigkeiten entschieden haben.

Im zweiten Spiel auswärts bei SV Buckenhofen haben wir uns ein 1:1 erkämpft, mussten aber in der letzten Minute den Ausgleich hinnehmen. Das war natürlich extrem ärgerlich, weil wir den Sieg eigentlich schon in der Hand hatten.

Im dritten Spiel konnten wir dann endlich den nächsten Schritt machen. Gegen die SG Quelle Fürth haben wir 3:2 gewonnen – ein völlig verdienter Sieg, auch wenn wir es am Ende noch einmal unnötig spannend gemacht haben.

Jetzt richtet sich der volle Fokus auf Lauterhofen.

Wir wissen, „was auf dem Spiel steht“. Jeder Zweikampf, jeder Meter, jeder Ball wird entscheidend sein. Genau solche Spiele sind es, für die wir als Mannschaft arbeiten, leiden und zusammenhalten.

Wir müssen von der ersten Minute an zeigen:

„Hier in Buch gibt es nichts zu holen“.

Mit Leidenschaft, Wille und Zusammenhalt wollen wir dieses Spiel gewinnen.

Gemeinsam mit unseren Fans im Rücken können wir genau die Energie auf den Platz bringen, die es in so einem Spiel braucht.

Also Männer: Alles reinwerfen, alles geben – für den TSV Buch.



Veränderung beim TSV Buch Eine Ära in der sportlichen Leitung endet

Beim TSV Buch endet eine wahre Ära: Matthias Leibold hört nach über zwei Jahrzehnten in der sportlichen Verantwortung auf, bleibt seinem Heimatverein aber in anderer Funktion erhalten. Die sportliche Leitung wird ab sofort auf mehrere Schultern im Verein verteilt: Rainer Aubaret folgt auf Leibold und wird von Martin Siebentritt und Martin Weber unterstützt. TSV Buch dankt Matthias Leibold für über 20 Jahre als Sportlicher Leiter – Rainer Aubaret übernimmt Der TSV Buch spricht Matthias Leibold seinen herzlichsten Dank für mehr als 20 Jahre engagierte und prägende Arbeit als Sportlicher Leiter Fußball aus. In dieser Zeit hat er den sportlichen Bereich aufgebaut, Strukturen professionalisiert und entscheidend zur positiven Entwicklung des Vereins beigetragen. Auch nach seinem Ausscheiden aus der sportlichen Leitung bleibt Matthias Leibold dem TSV Buch erhalten. Künftig wird er sich verstärkt den Bereichen Sponsoring, Bauvorhaben und der infrastrukturellen Weiterentwicklung rund um den TSV widmen – Aufgaben, die für die Zukunft des Vereins von großer Bedeutung sind.

Mit Rainer Aubaret übernimmt ein echtes Bucher Eigengewächs die Sportliche Leitung. Aubaret durchlief seine komplette Fußballkarriere vom Jugendspieler bis in den Herrenbereich beim TSV und wohnt nur wenige Meter vom Sportgelände entfernt. Er bringt eine starke Identifikation, große Nähe zum Verein und jahrzehntelange Verbundenheit mit. Unterstützt wird er von Martin Siebentritt und Martin Weber, die als Teammanager beide beim TSV bestens bekannt sind und in ihrer aktiven Zeit selbst für den Verein spielten. Gemeinsam bildet das Trio die neue sportliche Führung. Ein zentrales Element der Neuausrichtung ist, dass die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden sollen. Ziel ist es, mehr Menschen wieder aktiv für den TSV Buch zu gewinnen, das Ehrenamt zu stärken und den Verein breiter aufzustellen. Besonderes Augenmerk soll künftig wieder der Jugend gelten. Der TSV will seine Nachwuchsarbeit intensivieren, Talente fördern und den jungen Spielerinnen und Spielern langfristige Perspektiven im Verein bieten. Eine starke Jugend bildet weiterhin die Basis für nachhaltigen sportlichen Erfolg. Die übergeordneten Ziele der neuen sportlichen Leitung sind somit klar: - die Landesliga-Zugehörigkeit langfristig sichern, - die vereinsinternen Strukturen weiterentwickeln und wachsen lassen, - die Jugendarbeit stärken und Talente frühzeitig fördern, - mehr Mitglieder, Ehrenamtliche und Unterstützer für den TSV begeistern Der TSV Buch bedankt sich nochmals ausdrücklich bei Matthias Leibold für sein jahrzehntelanges Engagement und blickt mit großer Zuversicht auf die Zukunft mit der neuen, breit aufgestellten sportlichen Leitung.



Paukenschlag vor dem Derby TSV Buch und Helmut Rahner trennen sich!

Kurz vor dem Derby gegen die SG Quelle Fürth am Samstag (15 Uhr), dem Duell der Dinos der Landesliga Nordost, hat der TSV Buch noch einmal seinen Trainer gewechselt: Nach einem halben Jahr endet die zweite Amtszeit von Helmut Rahner am Wegfeld. Stattdessen soll nun mit einer internen Lösung der entscheidende Impuls in Richtung Klassenerhalt kommen. Die Pressemeldung des Vereins TSV Buch und Trainer Helmut Rahner gehen getrennte Wege – Patrick Pollak übernimmt interimswise Der TSV Buch und Trainer Helmut Rahner haben sich einvernehmlich darauf verständigt, die Zusammenarbeit mit sofortiger Wirkung zu beenden. Mit Blick auf den weiteren Saisonverlauf möchte der Verein noch einmal neue Impulse setzen, um das große Ziel – den Klassenerhalt in der Landesliga – zu erreichen. Rahner war im Herbst des vergangenen Jahres in einer für den Verein sportlich schwierigen Phase zum TSV Buch gestoßen und hatte die Mannschaft übernommen. Mit großem Engagement und hoher Einsatzbereitschaft gelang es ihm in den vergangenen Monaten, das Team zu stabilisieren und wieder zu einer sehr fitten, geschlossenen und konkurrenzfähigen Einheit zu formen. Für dieses hohe Engagement sowie seine geleistete Arbeit bedanken sich die Verantwortlichen des TSV Buch ausdrücklich. Da die Tätigkeit von Beginn an befristet angelegt war, haben sich beide Seiten nun im Austausch darauf verständigt, die Zusammenarbeit zu beenden und damit den Weg für eine neue sportliche Ausrichtung im Saisonendspurt freizumachen. Ziel ist es, der Mannschaft in der entscheidenden Phase der Saison noch einmal neue Impulse zu geben.

Bis zum Ende der laufenden Spielzeit übernimmt der aktuelle U17-Trainer Patrick Pollak interimistisch die Verantwortung für die erste Mannschaft. Pollak bringt dabei viel Erfahrung aus seiner langjährigen Tätigkeit im Nachwuchsleistungszentrum der SpVgg Greuther Fürth mit und kennt gleichzeitig den Verein sowie viele Spieler aus dem Nachwuchsbereich sehr gut. Unterstützt wird er dabei vom aktuellen spielenden Co-Trainer Jens Wartenfelder, der die Mannschaft und das Umfeld der ersten Mannschaft bestens kennt. Die Verantwortlichen des TSV Buch sind überzeugt, dass Pollak mit seinem Wissen und Engagement die besten Voraussetzungen bietet, die Mannschaft im Kampf, um den Klassenerhalt zu unterstützen. Der Verein ruft zugleich Fans, Mitglieder und das gesamte Umfeld dazu auf, die Mannschaft in dieser wichtigen Phase der Saison weiterhin geschlossen zu unterstützen.



Kreisklasse 4 2025/26



Pl.	Team	Gesamt						
		Sp	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
1	TB Johannis 88 Nbg.	17	11	4	2	47:16	31	37
2	SV Fürth-Poppenreuth	15	10	5	0	34:19	15	35
3	SpVgg Mögeldorf 2	16	11	2	3	58:22	36	35
4	TSV Altenfurt	17	10	4	3	47:27	20	34
5	ASC Boxdorf	17	9	3	5	54:33	21	30
6	TSV Fischbach	17	7	3	7	37:43	-6	24
7	TSV Buch 2 (A)	17	6	6	5	43:34	9	24
8	ESV Flügelrad	16	6	2	8	41:47	-6	20
9	TSV Sack	16	5	2	9	36:48	-12	17
10	Eintracht Falkenheim (N)	15	5	1	9	30:40	-10	16
11	VfL Nürnberg	16	4	2	10	41:43	-2	14
12	SpFrd Großgründlach (N)	16	4	1	11	26:53	-27	13
13	Trafowerk Nürnberg (N)	17	0	1	16	18:87	-69	1

LIGA-ERGEBNISSE

So. 15.03. 15:00 Uhr	VfL Nürnberg	-	Trafowerk Nürnberg	4:0
So. 15.03. 15:00 Uhr	TB Johannis 88 Nbg.	-	SpVgg Mögeldorf 2	1:1
So. 15.03. 15:00 Uhr	ASC Boxdorf	-	SpFrd Großgründlach	3:2
So. 15.03. 15:00 Uhr	ESV Flügelrad	-	TSV Sack	4:2
So. 15.03. 15:00 Uhr	Eintracht Falkenheim	-	TSV Altenfurt	1:2
So. 15.03. 15:00 Uhr	TSV Buch 2	-	TSV Fischbach	3:3

Landesliga Nord/Ost 2025/26

Pl.	Team	Gesamt						
		Sp	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
1	DJK Ammerthal (A)	23	18	2	3	60:21	39	56
2	Jahn Forchheim	24	14	5	5	72:35	37	47
3	FSV Erlangen-Bruck	23	13	6	4	55:30	25	45
4	FC Eintr. Münchberg (A)	23	13	6	4	41:28	13	45
5	ASV Weisendorf	24	11	5	8	37:38	-1	38
6	SpVgg Mögeldorf 2000 (N)	25	11	4	10	48:53	-5	37
7	SV Unterreichenbach	25	9	9	7	42:33	9	36
8	SG Quelle Fürth	23	9	9	5	50:35	15	36
9	SC 04 Schwabach	25	10	6	9	58:37	21	36
10	1. SC Feucht	24	8	8	8	34:39	-5	32
11	SV Buckenhofen	23	9	4	10	37:45	-8	31
12	TSV Burgebrach (N)	25	9	2	14	49:63	-14	29
13	TSC Neuendettelsau (N)	24	8	4	12	28:42	-14	28
14	SV Gutenstetten-St.	25	7	6	12	42:62	-20	27
15	TSV 1860 Weißenburg	23	6	6	11	28:41	-13	24
16	SV Lauterhofen	23	6	2	15	33:59	-26	20
17	TSV Buch	23	3	7	13	28:42	-14	16
18	FC Vorwärts Röslau (N)	23	3	3	17	27:66	-39	12

Landesligaspielplan 2025/26



Sa.19.07.2025	16:00	1	TSV Buch	-	SpVgg Mögeldorf	1:3
Di.22.07.2025	18:30	2	FSV Erlangen-Bruck	-	TSV Buch	2:1
Fr.25.07.2025	19:00	3	TSV Buch	-	SV Unterreichenbach	2:2
Fr.01.08.2025	18:30	4	TSV 1860 Weißenburg	-	TSV Buch	3:2
Fr.08.08.2025	19:00	5	TSV Buch	-	ASV Weisendorf	0:1
Di.12.08.2025	19:00	6	TSV Buch	-	SV Buckenhofen	0:2
So.17.08.2025	15:00	7	DJK Ammerthal	-	TSV Buch	1:1
Fr.22.08.2025	18:30	8	SG QUELLE im TV Fürth	-	TSV Buch	1:1
So.31.08.2025	15:00	9	SV Lauterhofen	-	TSV Buch	3:2
Fr.05.09.2025	19:00	10	TSV Buch	-	TSV Windeck Burgebrach	2:2
Sa.13.09.2025	14:00	11	FC Eintracht Münchberg	-	TSV Buch	1:1
Fr.19.09.2025	19:00	12	TSV Buch	-	1. SC Feucht	1:2
Fr.26.09.2025	19:00	13	SC 04 Schwabach	-	TSV Buch	2:2
Fr.03.10.2025	19:00	14	TSV Buch	-	TSC Neuendettelsau	3:0
Fr.10.10.2025	19:00	15	SpVgg Jahn Forchheim	-	TSV Buch	6:1
Fr.17.10.2025	19:00	16	TSV Buch	-	SVG Steinachgrund	0:2
Mit. 22.04.26	18:30	17	FC Vorwärts Röslau	-	TSV Buch	
Sa.01.11.2025	14:00	18	SpVgg Mögeldorf	-	TSV Buch	1:3
Fr.07.11.2025	19:00	19	TSV Buch	-	FSV Erlangen-Bruck	1:2
So.16.11.2025	14:00	20	SV Unterreichenbach	-	TSV Buch	1:0
Mit. 15.04.26	19:00	21	TSV Buch	-	TSV 1860 Weißenburg	
So.30.11.2025	14:00	22	ASV Weisendorf	-	TSV Buch	1:0
Fr.27.02.2026	19:00	23	TSV Buch	-	DJK Ammerthal	0:1
So.08.03.2026	15:00	24	SV Buckenhofen	-	TSV Buch	1:1
Fr.13.03.2026	19:00	25	TSV Buch	-	SG QUELLE im TV Fürth	3:2
Fr.20.03.2026	19:00	26	TSV Buch	-	SV Lauterhofen	
Sa.28.03.2026	14:00	27	TSV Windeck Burgebrach	-	TSV Buch	
Sa.04.04.2026	14:00	28	TSV Buch	-	FC Eintracht Münchberg	
Fr.10.04.2026	19:00	29	1. SC Feucht	-	TSV Buch	
Fr.17.04.2026	19:00	30	TSV Buch	-	SC 04 Schwabach	
Sa.25.04.2026	16:00	31	TSC Neuendettelsau	-	TSV Buch	
Fr.01.05.2026	19:00	32	TSV Buch	-	SpVgg Jahn Forchheim	
So.10.05.2026	14:00	33	SVG Steinachgrund	-	TSV Buch	
Sa.16.05.2026	14:00	34	TSV Buch	-	FC Vorwärts Röslau	

Der Trainer hat das Wort

Ein herzliches Willkommen am Bucher Wegfeld.

Nachdem wir nun eine erste Trainingswoche hinter uns haben, freuen wir uns, uns wieder unter Wettkampfbedingungen messen zu dürfen. Nachdem erfolgreichen letzten Spiel, in welchem ich wahrlich nur einen sehr geringen Anteil am Erfolg beisteuern konnte, blicken wir nun voller Vorfreude auf die bevorstehende Aufgabe.

Heute werden wir wieder alles in die Waagschale werfen, damit die nächsten 3 Punkte auf unserer Habenseite vermerkt werden und wir unserem Ziel wieder einen Schritt näherkommen.

Nicht immer ist es ein „Weltuntergang“, wenn etwas mal nicht klappt. Jeder FEHLER ist ein weiterer HELFER um unser Ziel verwirklichen zu können. In diesem Sinne, lasst uns ALLE zusammenstehen und gemeinsam nach vorne blicken. Jeder kann seinen individuellen Beitrag leisten, egal ob auf oder neben dem Platz.

Auf weitere 3 Punkte für unseren TSV.

Sportliche Grüße
Patrick „Polle“ Pollak



Mach es öfters.... Mo!

Für viele ist es die schönste Nebensache der Welt,
für uns ist es seit über 45 Jahren eine Lebenseinstellung:

WIR SIND TEAMSPORT!

Unser Ziel ist es, stets mit Leidenschaft, Charakter und Herz für Euch da zu sein, um das bestmögliche Equipment für Euch zu finden.

Zusätzlich hierzu bieten wir Euch Möglichkeiten zur,

- Veredelung mit Transferdruck bis hin zur Stickerei
- Arbeitsbekleidung
- Eventausstattung
- B2B Business

... und noch vieles mehr

Solltest Du Unterstützung bei der Erstellung des Motivs auf deinem Shirt, deinem Logo oder deinem Event Artikel benötigen, werden wir liebend gerne für Dich kreativ.

In diesem Sinne, alles Liebe, bis bald und wir freuen uns,
Euer Loma Sport Team

**Dein Weg
zu uns:**

Loma Sport GmbH
Moritzbergstr. 40, 90482 Nürnberg
Telefon: +49 - 0911 503022
Telefax: +49 - 0911 503022
Mobil: +49 - 163 90 44044 (also auch per whatsapp)
E-Mail: Info@Lomasport.de
Internet: Lomasport.de



Die neue sportliche Leitung, Rainer Aubaret, begrüßt Patrick Pollak als neuen Chef-Coach

**Spieleisätze vom aktuellen Kader der 1. Mannschaft
für den TSV BUCH
(Punktspiele)**

Bogner Patrick	183	Sormaz Tarik	16
Bollwein Lenz		Luca Böhm	1
Albracht Lucas	2	Gsänger Mario	2
Kösser Nicklas		Baysal Eren	2
Ell Georg	146	Öztürk Emre	3
Schwärtzel Nils	23	Trautner Paul	
Kowalski Moritz	18	Ibrahimovic Laurent	2
Fleischmann Stefan	449	Lahr Oliver	3
Müller Marco	161	Ell Christoph	97
Nadrag Petru Dani	31		
Ell Adrian	120	Müller Nico	2
Mohamed Mboup	99	Geyer Steffen	16
Jessen Gabriel	90	Wartenfelser Jens	34
Richardson Nick	14	Winkelmann Jo	25
Wagner Lukas	17	Winterhalter Matthias	38
Kreisel Simon	20	Ketterer Luca	4
Fleischmann Paul	17	Hofer Lukas	164



**Genossenschaftlich heißt,
sich für die Gemeinschaft
vor Ort starkzumachen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank
Knoblauchsland-Bibertgrund eG



